



Informationen der Schulleitung Nr. 14 (Schuljahr 2019/20)

18.05.2020

Liebe Schüler*innen, liebe Eltern und liebe Kolleg*innen,

„das Kabinett hat heute unserem Vorschlag zugestimmt: [...] ab dem 1. Juni [sollen] alle Jahrgangsstufen zumindest zeitweilig wieder Präsenzunterricht erhalten,“ Bildungsministerin Karin Prien (16.05.20).

Die **Kontaktbeschränkungen** der vergangenen Wochen waren erfolgreich. So ist es gelungen, die Zahl der täglichen Neuinfektionen in Schleswig-Holstein deutlich zu reduzieren. In Bargteheide ist hierfür neben den Vorkehrungen von Seiten des Schulträgers und der Schule vor allem Eure Achtsamkeit, liebe Schüler*innen und Kolleg*innen sowie Ihr Organisationstalent, liebe Eltern, entscheidend gewesen. Vielen Dank!

Das Kabinett hat nun beschlossen, dass **ab dem 25. Mai die dritte Phase** des Konzepts zum Wiederhochfahren von Schulen greift¹ und die **Schüler*innen der Jahrgänge 8-12 Präsenzangebote** in Schule erhalten sollen. Die **vierte Phase wird am 1. Juni** starten, so dass dann alle **Schüler*innen der Jahrgänge 5-12 zu Präsenzveranstaltungen** tageweise in die Schule kommen. Die **mündlichen Prüfungen ESA/MSA/Abitur** sind weiterhin für den Juni vorgesehen. Hierzu bitte ich Sie/Euch, liebe Prüflinge, die Sonderpläne der Stufenleitungen zu beachten.

Übertragen auf die **Anne-Frank-Schule Bargteheide** ergibt sich somit für die kommenden fünf Wochen der folgende Plan:

Präsenzangebote für:		Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
25.-29.05	Jg. 8-12		Abitur Englisch			
01.-05.06	Phase 4 Jg. 5-12	Pfingsten				
08.-13.06		Mündliche Prüfungen				
15.-19.06						Entlassungsfeiern*
22.-26.06		Portfoliogespräche 5-10				

*Freitag, 19.06 Abitur, Samstag, 20.06, ESA/MSA

Allerdings ist in den Vorgaben des Ministeriums **Präsenzunterricht** für alle Schüler*innen an fünf Tagen in der Woche aufgrund der weiterhin geltenden Abstands- und Hygieneregeln in diesem

¹ Vgl. Informationen der Schulleitung Nr. 13 vom 29.04.20.

Schuljahr nicht vorgesehen. Neben einigen Schüler*innen gehören auch 20-25% unserer Lehrkräfte zu den **vulnerablen Gruppen**, so dass nicht alle Kolleg*innen an der Gestaltung der Präsenzveranstaltungen mitwirken können, sondern ihre Lerngruppen weiterhin über **Fernunterricht** erreichen.

Es wird also weiterhin **kein regulärer Unterricht** in der Form stattfinden, wie wir es bis Mitte März gewohnt waren. Es werden **nur kleinere Lerngruppen** an Präsenzveranstaltungen teilnehmen können und **Schüler*innen somit nur an einzelnen Tagen** in die Schulen kommen. So passen in unsere Klassenräume in der Regel neun Tische unter Wahrung der vorgeschriebenen Abstände. Das bedeutet, dass der **Großteil unserer Klassen in drei Gruppen an wechselnden Tagen** unterrichtet wird. Wir streben daher eine **enge Verbindung von digitalen Lernangeboten mit wöchentlichen Präsenzzeiten** an.

Da nahezu alle Lehrkräfte an der Anne-Frank-Schule Bargteheide **Klassenlehrkräfte** sind, werden diese – ähnlich wie in Vorhabenwochen – die Präsenzzeiten ihrer Klassen vornehmlich gestalten. Kolleg*innen der vulnerablen Gruppen werden dabei nach Möglichkeit durch Kolleg*innen ohne Klassenleitung vor Ort vertreten.

In der Regel erhalten die Schüler*innen so **pro Woche jeweils 4-6 Stunden** (ein Schultag) Präsenzangebote. Das bedeutet, dass eine Schülerin bis zu den Ferien für ca. fünf Präsenztage in die Schule kommt.

Zusätzlich wird es Schwerpunkttage geben. Je nach Kapazität werden an diesen Fachkolleg*innen und unsere Sozialpädagog*innen Teile der Klasse oder einzelne Schüler*innen zusätzlich in der Schule anleiten.

So könnte folglich eine Woche in Phase 4, z.B. für die 5d, aussehen:

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Pfingsten	2-6. Std. Gruppe A (9 SuS)	2-6. Std. Gruppe B (9 SuS)	2.-6. Std. Gruppe C (9 SuS)	Schwerpunkt Nawi (9 SuS)

Die Gruppe A würde entsprechend am Dienstag in die Schule kommen und am Mittwoch, Donnerstag und Freitag zu Hause lernen. Zudem würden einige Schüler*innen am Freitag am Nawi-Schwerpunkt teilnehmen. Die **Gruppeneinteilung** sowie die **individuellen Stundenpläne** erhalten die Schüler*innen von ihren **Klassenlehrkräften**. Selbst beraten sich mit den Fachkolleg*innen.

Für die Planung und Durchführung der schulischen Präsenzveranstaltungen gelten weiterhin die **Hygieneregeln**, die Rahmenbedingungen für den Unterricht sowie der Erlass zur Leistungsbewertung.² Die **Notbetreuung** findet in der Regel in der Zeit von 08.00 bis 13.00 Uhr statt. Ich bitte weiterhin um rechtzeitige **Anmeldung** am Vortag bis 15 Uhr im Sekretariat.

Die **Zeugniskonferenzen** finden im GTZ statt. Hierzu folgen die **Sonderpläne** der Stufenleitungen. Die Anträge für die **Schulkonferenz** werden auf das kommende Schuljahr verschoben, so dass die Schulkonferenz dieses Jahr gemäß Empfehlung des MBWK nicht mehr tagt.

Ich bin vorsichtig optimistisch, dass wir durch das oben beschriebene Vorgehen, das Risiko eines Ausbruchs des Infektionsgeschehens an der Anne-Frank-Schule Bargteheide minimieren. Wir alle freuen uns, Euch bald wiederzusehen!

Beste Grüße

Marcel Fell
Schulleiter

² Siehe Informationen vom 29.04.20